

Seminarorganisation

Dreiländerinstitut Jugend Familie

Gesellschaft Recht GmbH

Schloss Hofen

Zentrum für Wissenschaft und Weiterbildung

Hoferstrasse 26, A-6911 Lochau

Marcella Kuenzler

Alexandra Stelzhammer

Tel. 0043 – (0)5574 - 4930-0

Fax. 0043 – (0)5574 - 4930-22

gastronomie@schlosshofen.at

www.schlosshofen.at



Anreise und Unterkunft

Schloss Hofen liegt ca. 5 km von Bregenz entfernt in der Gemeinde Lochau am Vorarlberger Bodenseeufer. Die Anreise ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich:

Vom Bahnhof Bregenz ist Schloss Hofen mit Bus oder Taxi zu erreichen. Für TeilnehmerInnen besteht auch die Möglichkeit, in Schloss Hofen o. in Pensionen im Ort zu nächtigen. Bitte wenden Sie sich an die Rezeption des Hauses.

Anmeldung

Anmeldung erfolgt mit Angabe der genauen Teilnehmerzahl, (namentlich und Übernachtungswunsch) bis zum 30.05.2008 bei Frau Gürntke

Tel. 0731/500-61707

claudia.guertke@uniklinik-ulm.de

Der Tagungsbeitrag muss bis spätestens 06.06.2008 auf das Konto des Dreiländerinstitutes Jugend Familie Gesellschaft Recht GMBH bei der Sparkasse Ulm, Konto-Nr. 21 086 340, BLZ 630 500 00; IBAN DE 7463 0500 0000 2108 6340, SWIFT/BIC: SOLADES1ULM

eingegangen sein.

Tagungspauschale

2 Tage: 100,00 € (Tagung incl. Verpflegung + Abendessen)

1 Tag: 75,00 € (Tagung incl. Verpflegung + Abendessen)

1 Tag: 60,00 € (Tagung incl. Verpflegung)

Die Übernachtungskosten sind nicht in der Tagungspauschale enthalten und können mit Scheck oder Kreditkarte vor Ort bezahlt werden.

6. Interdisziplinäre Bodensee-Fortbildung Aktuelle Fragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Schloss Hofen, Lochau (A)

30. Juni – 1. Juli 2008

„Sexueller Missbrauch“. „Umgang mit Fehlern und Scheitern“

Eine gemeinsame Fortbildungsreihe der:
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Ulm
Bereich Jugendpsychiatrie der Klinik Littenheid
Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der UPK Basel
Kinder- und Jugendpsychiatrie Weissenau, Ravensburg
Kinderpsychiatrische Beobachtungs- u. Therapiestation Carina, Feldkirch
Jugendpsychiatrische Station des LKH Rankweil
Psychosoziale Gesundheitsdienste-Jugend, Vorarlberg
Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, LSF-Graz
Veranstaltet vom
DREI-LÄNDER-INSITUT JUGEND, FAMILIE,
GESELLSCHAFT, RECHT GMBH

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie
und der Kinder- und Jugendlichenpsychosomatik
aus den „Drei Ländern um den Bodensee“,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun steht schon das 6. interdisziplinäre und interinstitutionelle Arbeitstreffen in
Schloss Hofen bevor.

Wir werden die Tagungsbeiträge so niedrig wie möglich halten und nach wie vor
auch Teilnahme ohne Übernachtung sowie eine Tagesteilnahme zulassen, um
ihren Bedürfnissen nach Flexibilität und Einhaltung der Dienstpläne entgegen zu
kommen.

Bei der Suche nach einem Thema für die diesjährige Tagung fand 2007 im
„Worldcafe“ das Thema „Sexueller Missbrauch“ den meisten Zuspruch. Wir
haben dieses Thema in der Planung selbstverständlich berücksichtigt und wir
haben uns wieder eine Neuerung in für die Gestaltung und Organisation der
Tagung überlegt. So wollen wir uns dieses Mal am zweiten Tag zusätzlich mit
„Umgang mit Fehlern und Scheitern“ befassen und zwar aufbauend auf das
Thema „Sexueller Missbrauch“ des ersten Tages. Dabei sollen die speziellen
Probleme in der stationären Behandlung, Psychotherapie und Pädagogik
sexuell missbrauchter Kinder und Jugendlicher besonders unter den
Gesichtspunkten Fehler und Scheitern angesprochen werden.

Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr wieder die Mitarbeiter der Schulen für
Kranke als Teilnehmer mit beim Austausch im Rahmen dieser Tagungsreihe
begrüßen dürfen.

Wie schon in den vergangenen Jahren wird die Anmeldung über Frau Gürntke
in Ulm laufen. Sie würden uns mit einer rechtzeitigen Anmeldung bei der
weiteren organisatorischen Abwicklung sehr helfen. Bitte beachten Sie die
Änderung, dass Tagungsbeitrag **vorab** auf das Konto des Dreiländerinstitutes
Jugend Familie Gesellschaft Recht GmbH vorab zu überweisen ist.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünschen Ihnen allen eine gute Anreise und
wünschen uns allen einen fruchtbaren Austausch und viele wichtige kollegiale
Begegnungen am Rande.

Prof. Dr. J. M. Fegert

Dr. Gerhard Libal

Einlegeblatt als Anhang

Verantwortliche:

- Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert, Ärztlicher Direktor, joerg.fegert@uniklinik-ulm.de
- Christiane Köhlerschmidt, Pflegedienstleitung;
christiane.koehlerschmidt@uniklinik-ulm.de
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie Ulm (D)
- Dr. med. Sibille Kühnel, Ärztliche Leiterin, s.kuehnel@littenheid.ch
- Mario Rothfuchs, Pädagogisch-Pflegerischer Leiter, m.rothfuchs@littenheid.ch
Bereich Jugendpsychiatrie, Klinik Littenheid (CH)
- Prof. Dr. med. R. Schepker, Ärztliche Leiterin,
renate.schepker@zfp-weissenau.de
- Suso Rodriguez, Pfleg. Abtlg.Leiter, suso.rodriguez@zfp-weissenau.de
Abt. Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie am ZfP Weissenau (D)
- Prof. Dr. med. Klaus Schmeck, Chefarzt, klaus.schmeck@upkbs.ch
- Dr. med. Gerhard Libal, Oberarzt, gerhard.libal@upkbs.ch
- Alex Fauser Pädagogisch-Pflegerischer Leiter der jugendpsych. Abteilung
alexander.fauser@upkbs.ch
Kinder- und Jugendpsychiatrische Klinik der UPK Basel (CH)
- Dr. med. Wolfgang Menz, Ärztlicher Leiter, wmenz@carina.at
Kinderpsychiatrische Beobachtungs- u. Therapiestation Carina, Feldkirch (A)
- Dr. med Wolfram Metzger, Ärztlicher Leiter , wolfram.metzger@pgd.at
Psychosoziale Gesundheitsdienste -Jugend, Dornbirn (A)
- Dr. med. Maria Veraar, Leitende Oberärztin, maria.veraar@lkh.at
Erich Gisinger, Stationsltg. Pflege, J1@lkh.at
Jugendpsychiatrische Station des LKH Rankweil (A)
- Dr. med. Katharina Purtscher, Ärztliche Leiterin , katharina.purtscher@lsf-graz.at
Kinder- und Jugendpsychiatrie, LSF-Graz (A)

Programm Montag, 30.06.2008

09.00 – 09.30 Uhr *Eintreffen, Registratur*

09.30 – 09.45 Uhr **Einführung und Begrüßung** durch Herr Prof. J. M. Fegert

09.45 – 10.15 Uhr **VORTRAG** Sexueller Missbrauch – Frau Prof. R. Schepker

10.15 – 10.45 Uhr **VORTRAG** Folgen chronischer Traumatisierung – Frau Dr. K. Purtscher

10.45 – 11.00 Uhr *Pause*

11.00 – 12.45 Uhr **Arbeitsgruppen** zu den Themen

- Folgen chronischer Traumatisierung (Fr. Dr. K. Purtscher - Graz)
- "Trauma und Stationsalltag" – (Fr. Friedrich und Mitarbeitern der Station 2083 – Ravensburg)
- Die Täterseite und Umgang damit im stationären Kontext (Ravensburg))
- Missbrauch als langer ungewollter Wegbegleiter (Ulm)

12.45 – 13.15 Uhr kurze Vorstellung der **Ergebnisse im Plenum**

13.15 – 14.45 Uhr *Gemeinsames Mittagessen*

14.45 – 15.15 Uhr **VORTRAG** – „Brauchen wir eine Traumapädagogik?“ (Dr. M. Schmid)

15.15 – 15.45 Uhr **VORTRAG** – „Sexueller Missbrauch in Institutionen, wie kommt es, dass wir Dinge übersehen“ (Prof. J. M. Fegert)

15.45 – 16.15 Uhr *Pause*

16.15 – 18.15 Uhr **Arbeitsgruppen** zu den Themen

- Sexueller Missbrauch im Abhängigkeitsverhältnis u. a. auch zwischen Jugendlichen (Prof. J. M. Fegert / Dr. G. Libal)
- Umgang mit Trauma und Dissoziation im stationären Kontext (M. Schmid)
- "Übersehene Diagnose - oder verschwiegene Symptomatik? - Wenn Patienten uns die Diagnose nicht aufdrängen " (Ravensburg – Ulm)
- "Mitarbeiter unter Missbrauchsverdacht" (Kühnel, Rothfuchs, Müller / Littenheid)

18.15 – 18.45 Uhr kurze Vorstellung der **Ergebnisse** im Plenum

ab 19.45 Uhr **Gemeinsames Abendessen („die Käsestraße“)**

Programm Dienstag, 1.7.2008

08.30 – 09.15 Uhr **VORTRAG** - " Aus Fehlern lernen? Wie gehen wir mit Scheitern um?." (Prof. J. M. Fegert)

09.15 – 09.45 Uhr **VORTRAG** – "CIRS – Critical Incident Reporting System" Institutionalisiertes Fehlerlernen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie (Prof. K. Schmeck)

09.45 – 10.15 Uhr *Pause*

10.15 – 12.15 Uhr **Arbeitsgruppen** zur Thematik

- Gemeinsam arbeiten, scheitern, Fehler vermeiden" (A. Fauser und Mitarbeitern der JPA Basel)
- CIRS am Beispiel Gewalt (Dr. K. Purtscher - Graz)
- „Den Tabus Worte geben“ - Umfassende Prozessanalyse nach sexuellem Missbrauch am Fallbeispiel einer lernenden Institution (Mätzler, Kremmel-Bohle, Metzger – Vlb.g.)

12.15 – 12.45 Uhr kurze Vorstellung der **Ergebnisse im Plenum**

12.45 – 14.15 Uhr *Gemeinsames Mittagessen*

14.15 – 16.00 Uhr **VORTRAG** – „Wenn wir Ziele nicht erreichen oder scheitern“ Der emotionale Umgang mit Scheitern (Dr. W. Metzger und Dr. G. Libal)

16.00 Uhr **Abschluss**

17.00 Uhr *Ende der Tagung*